

**Einfache Anfrage Hartmann-Flawil:
«Integration vor Rente: Jetzt handeln**

Mit 59,1 Prozent Ja-Stimmen hat die Schweizer Bevölkerung die 5. IV-Revision angenommen. Der Kanton St.Gallen stimmte gar mit 68,5 Prozent zu. Das eingängige Motto der Befürwortenden lautete: «Integration vor Rente».

Damit dieses Motto umgesetzt werden kann, braucht es jetzt mehr Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen oder mit reduzierter Leistungsfähigkeit. Die Wirtschaft kann nicht verbindlich auf den Zusagen vor der Abstimmung behaftet werden. Hier gilt das Prinzip Hoffnung, dass diese auch tatsächlich eingehalten werden. Der Einflussbereich der Politik reicht aber in die öffentlichen Verwaltungen des Kantons, der Gemeinden und den Bildungsbereich. Die Vorbildfunktion muss hier eingefordert werden. Es gilt jetzt eine Übersicht über die aktuelle Situation des Arbeitsplatzangebots zu erhalten, anschliessend die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen und Vorgaben zu setzen.

Ich danke der Regierung für die Beantwortung der Fragen:

1. Wie viele Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen oder reduzierter Leistungsfähigkeit bieten die kantonale Verwaltung (einschliesslich Bildungsbereich) und die selbständigen öffentlich-rechtlichen Anstalten (z.B. Spitäler, GVA, SVA usw.) heute an?
 - Geschützte Arbeitsplätze;
 - Personen mit einer Teilrente;
 - Personen mit reduzierter Leistungsfähigkeit.
2. Welches quantitative Ziel setzt sich die Regierung, damit die Verpflichtung aus dem Versprechen «Integration vor Rente» umgesetzt werden kann?
3. In welchen Bereichen lassen sich wie viele zusätzlichen Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen oder mit reduzierter Leistungsfähigkeit schaffen?
4. Welche unterstützende Massnahmen (z.B. zusätzliche Betreuung der Vorgesetzten via Personalamt usw.) müssen intern aufgebaut werden?
5. Die in der Kantonalen Psychiatrischen Klinik Wil integrierte Wäscherei bietet derzeit noch eine grosse Zahl von Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen an. Wie wird sichergestellt, dass dies auch weiterhin der Fall ist? Welche anderen Institutionen der öffentlichen Verwaltung bieten in ähnlicher Weise Arbeitsplätze an? »

25. Juni 2007

Hartmann-Flawil